

empirica-Deutschlandindex und ETW-Ranking IV/2012

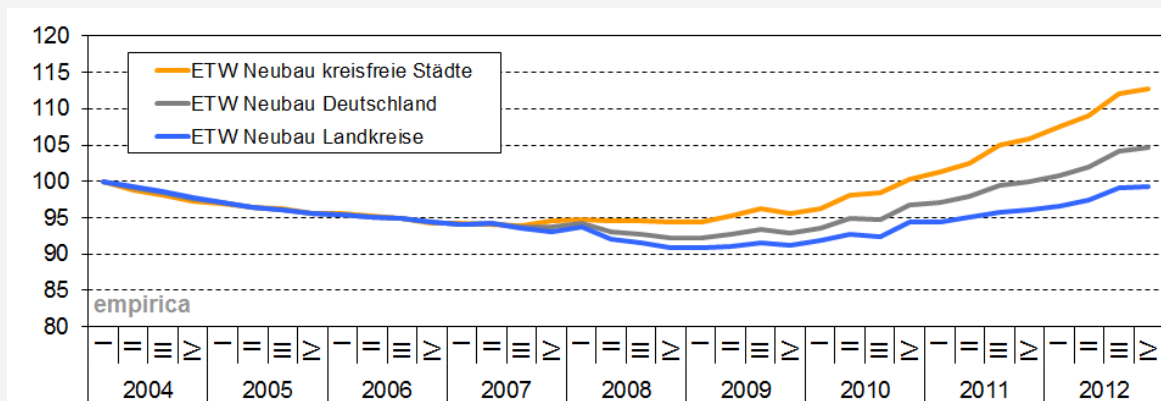
Ein Service der empirica ag Berlin | Kurfürstendamm 234 | 10719 Berlin | Tel. 030/884795-0
Mehr Infos im Internet unter www.empirica.info | E-Mail preisdaten@empirica-institut.de



Index „Eigentumswohnungen“

Die inserierten Kaufpreise für ETW sind im aktuellen Quartal um 0,4% gegenüber dem letzten Quartal gestiegen und somit deutlich langsamer als im letzten Jahr (+1,4% pro Quartal). Seit Q1/2004 sind die Kaufpreise um nunmehr 4,6% (12,7%: kreisfreie Städte) gestiegen, das ist eine jährliche Wachstumsrate von 0,6% (1,5%). Die Verbraucherpreise sind im selben Zeitraum stärker gestiegen, laut Statistischem Bundesamt um 1,7% p.a..

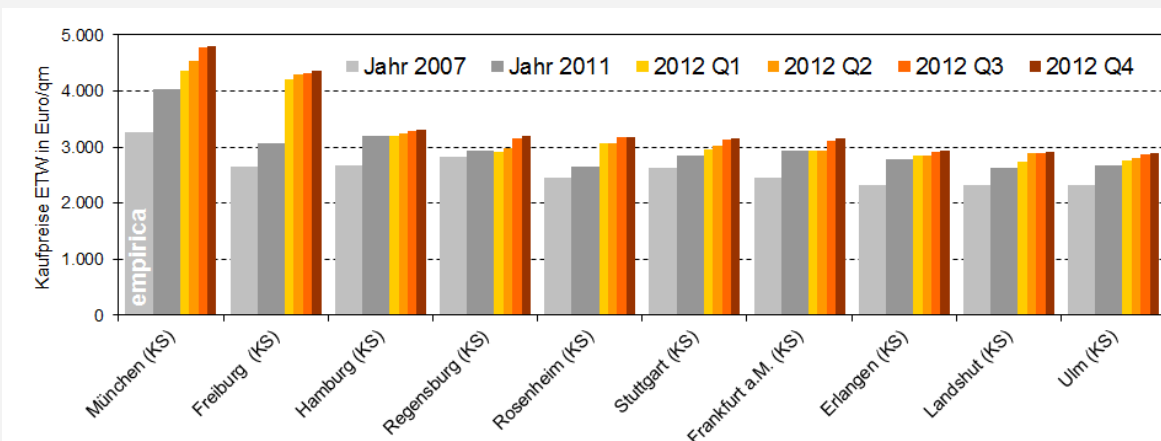
Deutschlandindex ETW (I/2004=100)



Kaufpreis-Ranking (ETW)

Fünf der zehn teuersten Städte liegen in Bayern. Die Differenz zwischen Platz 2 und 3, Freiburg und Hamburg, beträgt rund 1.000€/qm, zwischen Platz 3 und 10, Hamburg und Ulm, nur rund 400€/qm.

Die zehn teuersten Städte im empirica Kaufpreis-Ranking (ETW)



Quelle: Hedonische Preise (Basis: ab 2012 empirica-systeme, davor IDN Immodaten GmbH); der Wechsel der Datenquelle verbessert die Analyseschärfe. Brüche im Indexverlauf werden vermieden, weil dort nur Preisänderungen, nicht aber Preisniveaus aus alter und neuer Quelle einfließen. Im Ranking gibt es z.T. Sprünge im regionalen Preisniveau. Aktuelle Angaben für Baujahre der jeweils letzten zehn, 60-80qm, höherwertige Ausstattung.

Die Analyse basiert auf über 2 Millionen Inseraten (über 100 Anzeigenquellen). Weitere Details und Grafikvorlagen [hier](#).